

ANDREAS REICHEL QUARTETT

Mittwoch, 9. Februar, 20.30 Uhr, Club Voltaire, Tübingen

Jazz für Kopf & Körper: Achim Reichel und seiner aktuellen Band ist der Swing in ihrer Musik wichtig. In Eigenkompositionen und mit Highlights aus der Jazzgeschichte zeigen sie, dass Jazz virtuos und einfühlsam ist, aber auch in die Beine geht. In seiner Teenagerzeit (Reichel spielt da noch in der Blaskapelle) lernt der 1992 geborene Saxofonist aus der Südwestpfalz via World Wide Web

Andreas Reichel (as)
Nicolai Daneck (p)
Jan Dittmann (b)
Johannes Hamm (dr)

Cannonball Adderley, Charlie Parker und John Coltrane kennen. Jazz wird zu seinem Ding, er spielt in Sessions und Bands, studiert Saxofon an der Musikhochschule Stuttgart und erspielt sich einen Namen in der Stuttgarter Szene. Aktuell ist er mit dem Pianisten Nicolai Daneck unterwegs, der auch über die Jazzszene Baden-Württembergs hinaus bei Auftritten und CD-Produktionen (u. a. mit Matthias Daneck und Alberto

Menéndez) von sich reden macht. Mit im Quartett sind mit verlässlichem Grundgroove der Bassist Jan Dittmann und Johannes Hamm, der derzeit Jazz Performance in New York studiert, am Schlagzeug.

Das Andreas Reichel Quartett ist jung, lebendig und sorgt für Beweglichkeit. www.andreasreichel.de/

Eintritt: 15 €, Schüler/Studenten: 5 €

Kartenreservierung:

www.jazzclub-tuebingen.de/programm/veranstaltungen-jazzclub

JAZZCLUB JAM SESSION

Mittwoch, 16. Februar, 20.30 Uhr, Club Voltaire, Tübingen

Nach fast zwei Jahren unfreiwilliger Pause wollen wir im neuen Jahr unsere Sessions wieder aufnehmen. Lassen wir uns überraschen, welche Band den Abend eröffnet und anschließend zum gemeinsamen Jammen einlädt. Egal wer es sein wird, Groove und Swing sind hier garantiert.

Da es noch nicht ganz sicher ist, wie die Session stattfinden kann, bitte aktuell unsere Website checken!

Let's Jam! Eintritt frei!

SVETLANA MARINCHENKO TRIO –

„LETTERS TO MY LITTLE GIRL“

Freitag, 18. Februar, 20.00 Uhr, Bechstein Centrum, Tübingen

„A Love Supreme“ von John Coltrane ließ sie im Alter von 17 den Jazz entdecken.

Die Pianistin Svetlana Marinchenko

(Jahrgang 1990) wuchs in Moskau auf, begann drei Jahre später am Mussorgsky College in St. Petersburg ihr Musikstudium, u.a. bei Andrei Kondakov und Gastdozent Herbie Hancock. Es folgten Auftritte in Clubs und auf internationalen Festivals, wie dem Rajation Jazz Festival in Finnland oder Jazz in Groningen. Ihr erstes Album nimmt Svetlana Marinchenko noch in Russland auf, ab 2016 studiert sie in München weiter, gewinnt den ersten Preis beim Steinway-Solo-Pianistenwettbewerb und ist mit Ihrem Trio in Clubs und auf Festivals in Deutschland unterwegs. Sie verbindet Elemente der russischen Klassik und Romantik mit Rhythmik und Drive des Jazz. In ihrem mittlerweile in Berlin beheimateten Trio spielen Niklas Lukassen (Manhattan School of Music,

Svetlana Marinchenko (p)
Niklas Lukassen (b)
Tobias Backhaus (dr)



Mike Stern) am Bass und Tobias Backhaus am Schlagzeug. „Das Svetlana Marinchenko Trio ist eine spannende junge Band“, schreibt Beate Sampson, Musikredakteurin beim Bayerischen Rundfunk, sie „vereint expressiven kraftvollen Ausdruck und rhapsodische Poesie.“ „Letters to my Little Girl“ ist der Titel der neuen CD und auch des aktuellen Programms, das das Trio in Tübingen vorstellt.

www.svetlanamarinchenko.com

Eintritt: 20 €, JC-Mitglieder, Schüler/Studenten: 15 €

Kartenreservierung:

www.jazzclub-tuebingen.de/programm/veranstaltungen-jazzclub

MARKUS HARM „UNISON SOUL“ QUINTET

Mittwoch, 23. Februar, 20.30 Uhr, Club Voltaire, Tübingen

Im Einklang, zu fünft und mit Seele – das Unison Soul Quintett ist eine Formation um den Pianisten Alexey Podymkin und den Saxofonisten Markus Harm, in dem deutsche und russische Jazzmusiker gemeinsam der Essenz des Jazz nachspüren: Freiheit, Musik als globale Sprache, Improvisation. Podymkin stammt aus Barnaul, der Hauptstadt der Region Altai, und lebt seit 2003 in Moskau. Dort ist er ein anerkannter Pianist, der mit Moskauer Künstler*innen und international anerkannten Jazzmusiker*innen auftritt. Auch der Trompeter Andrey Lobanov ist in der Moskauer Szene zuhause, spielte u.a. auch mit Dave Brubeck oder Scott Hamilton. Markus Harm – mit Tübinger Wurzeln und Nürnberger Homebase – ist einer der mitreißendsten jungen Saxofonisten des Landes. Ideenreich und verlässlich die Rhythmusgruppe mit Jens Loh am Bass und Dominik Raab an den Drums, die das Quintett komplett macht. Eine Band, die musikalisch vorlebt, was auf der politischen Bühne nicht immer so richtig funktioniert.

Eintritt: 15 €, Schüler/Studenten: 5 €

Kartenreservierung:

www.jazzclub-tuebingen.de/programm/veranstaltungen-jazzclub



Markus Harm (as)
Andrey Lobanov (tp)
Alexey Podymkin (p)
Jens Loh (b)
Dominik Raab (dr)



jazz
club
tübingen

Jazzclub Tübingen
Postfach 1571
72005 Tübingen
www.jazzclub-tuebingen.de



JAZZ
IN DER
MITTE

JAZZ IN DER MITTE
Gartenstraße 36
72764 Reutlingen
www.jazzindermitte.de

Stadt Reutlingen

JAZZ IN
REUTLINGEN
UND TÜBINGEN

JAZZ

02'22

FRIDAY JAZZ JAM „MAINSTREAM“

Freitag, 4. Februar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Leitung: Werner Bystrich

Eintritt frei

SINGLE JAZZ

MIT HARALD SCHWER (STUTTART)

Samstag, 5. Februar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Eintritt frei

FRIDAY JAZZ LIVE

Freitag, 11. Februar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Eintritt frei

ROBERTO BOSSARD NEW GROUP (CH)

Samstag, 12. Februar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Rund 20 Jahre hat Roberto Bossard gebraucht, um nach Auflösung seiner ersten "Group" den Faden wieder aufzunehmen. Mit einer neuen Mannschaft, neuen eigenen Kompositionen (plus einigen sorgfältig arrangierten anderen Stücken), neuen Ideen, aber mit dem alten, nicht im Geringsten abgenutzten Enthusiasmus. Ein glücklicher Entscheid, der nun von fünf versierten, hochkarätigen Protagonisten schlicht wunderschön, prall gefüllt

Roberto Bossard (git)
Toni Bechtold (s)
Lukas Gernet (p)
Raffaele Bossard (b)
Dominic Egli (dr)



mit Musikalität und Kreativität und mit viel Schwung in die Tat umgesetzt wird. In einem vielseitigen Repertoire bringt ein jeder von ihnen seine individuellen Qualitäten mit Schwung, Feingefühl und auf Augenhöhe in einen abgerundeten, harmonischen Band-Sound ein, der unwiderstehlich

swingt und mitreissende Atmosphären und Momente zu bieten hat. Ein spezieller Genuss ist der warme, volle Klang von Roberto Bossards Gibson ES 5 aus dem Jahre 1949, die nichts von ihrem Zauber eingebüßt hat. Kein Wunder, wenn sie von einem grandiosen Altmeister wie ihm gespielt wird!
Eintritt: 20 €, Mitglieder: 13 €, Schüler/Studenten: 6 €

FRIDAY JAZZ JAM „FUNK & FUSION“

THE OSTERTAG CONNECTION

Freitag, 18. Februar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Leitung Matthias Ostertag

Eintritt frei

SINGLE JAZZ

MIT CHRIS GEISLER SOLOPIANO

Samstag, 19. Februar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Eintritt frei

FRIDAY HIGHSCHOOL JAZZ

Freitag, 25. Februar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

David Giesel invites Rose & Biscalchin:

An diesem Freitag lädt der Stuttgarter Schlagzeuger David Giesel die aus Kolumbien stammende Gitarristin Natalia Rose und den ebenfalls in Stuttgart ansässigen Bassisten Erik Biscalchin zum gemeinsamen musizieren ein. Auf dem Programm stehen neben den Originals der drei Musiker*innen auch Kompositionen von Pat Metheny und Julian Lage.

Die intime Trio-Besetzung schafft Raum für die verschiedenen Einflüsse der Musiker*innen und offenbart viele Möglichkeiten des gemeinsamen Zusammenspiels. Inspiriert durch zeitgenössische Jazz-Gitarren-Trios nehmen sie die drei Musiker auf ihre musikalische Reise mit.

Eintritt frei



JAKOB BÄNSCH COLLECTIVE

Samstag, 26. Februar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen.

Das vom Trompeter und Komponisten Jakob Bänsch gegründete Jazz-Sextett besteht aus jungen Musikern, die zu den vielversprechenden Newcomern der deutschen Jazz-Szene gehören.

Die Band präsentiert ein Programm aus überwiegend Eigenkompositionen sowie Arrangements, welche einen ganz eigenen Sound mit Einflüssen aus dem Modern Jazz der 1960/70'er sowie der klassischen Musik haben. Die Besetzung mit drei Bläsern bietet hierfür den besonderen Spielraum für nahezu symphonische Arrangements mit großem Klangfarbenreichtum, verbunden mit viel Improvisations-Freiraum.



Jakob Bänsch sowie einige seiner Bandmitglieder sind Bundespreisträger bei „Jugend Musiziert“ und „Jugend Jazz“, erhielten Förderpreise wie den „Young Lions Jazz Award“ oder den „JazzOpen Young Playground“ und sind Mitglieder des Bundesjugendjazzorchesters oder auch der Elbphilharmonie Jazz-Academy.

Zudem traten die jungen Musiker bereits mit Musikergrößen wie Jim Snidero, Randy Brecker, Jochen Rückert, Ack van Rooyen, Wolfgang Dauner und Bob Mintzer auf.

„Für ihre Jugend bringt das Jakob Bänsch Collective eine erstaunliche Lebensweisheit und Emotionalität.“ (Badische Neueste Nachrichten)

„Unter die Haut gingen gerade die Eigenkompositionen des Bandleaders Jakob Bänsch.“ (Esslinger Zeitung)

Eintritt: 15 €, Mitglieder: 8 €, Schüler/Studenten: 5 €

Jakob Bänsch (tp, flg)
Jakob Manz (as)
Lukas Wögler (ts)
Moritz Langmaier (p)
Loreen Sima (b)
Malte Wiest (dr)

VORSCHAU MÄRZ 2022

MITTE Reutlingen

05.03 Thorsten Zwingenberger (dr), Jan Luley (p), Cleo (voc)

12.03 Single Jazz

19.03 Chris Hopkins & his Jazz Kangaroos

26.03 Single Jazz

Jazzclub Tübingen

09.03 Andreas Feith Quartett

16.03 Jam Session

18.03 HELY

23.03 Juliana Blumenschein Quintett

Programm-Änderungen vorbehalten

Hinweise auf Programmänderungen sind auf unserer Webseite und in der Tagespresse zu finden

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation finden alle Konzerte

des Jazzclubs IN DER MITTE Reutlingen

und des Jazzclubs Tübingen

gemäß der „2Gplus“-Regel statt.

Es gelten die jeweils aktuellen

Ausnahmeregelungen gemäß der

Verordnung des Landes

Baden-Württemberg



Keine Verpackungseinheiten, keine Mindestmengen

Sie brauchen nur ein Stück? Wir liefern nur ein Stück!



Kostenlose Beratung & Bestellung

0800 / 750 20 20 (kostenfrei aus Deutschland) oder +49 7385 / 96 83 0



Kein Mindestauftragswert

Wir liefern Produkte einzeln. Auch im Eurobereich. Garantiert.



Express Lieferservice

Deutschlandweit bis 10.30 Uhr am nächsten Werktag



Entdecken Sie

www.stex24.de

Über 20.000 Artikel ab Lager verfügbar

